

Green GECCO Portfolio erweitert

[11.7.2014] Drei Windparks mit einer Gesamtleistung von 54 Megawatt hat das Unternehmen Green GECCO in Betrieb genommen.

Das Gemeinschaftsunternehmen Green GECCO, ein Joint Venture aus 29 Stadtwerken und RWE Innogy, hat sein Portfolio um drei Windparks erweitert. Norbert Ohlms, Mitglied der Geschäftsführung von Green GECCO, erläuterte: "Mit der Übernahme von weiteren Windparks in drei verschiedenen Bundesländern haben wir unser Portfolio auf eine breitere Basis gestellt und sind nun in der Lage, klimafreundlichen Strom für über 55.000 Haushalte zu erzeugen. Rechnerisch könnten wir damit bereits eine mittelgroße Stadt versorgen." Der Windpark Titz liegt im Rheinischen Revier im Landkreis Düren in unmittelbarer Nähe des RWE-Tagebaus Garzweiler. Seit seiner Fertigstellung im September 2012 verfügt er über zehn Windenergieanlagen mit einer installierten Leistung von 20 Megawatt. Am Windpark Hörup in Schleswig-Holstein wurden im Rahmen eines Repowering-Vorhabens vier Windenergieanlagen zurückgebaut und durch drei leistungsstärkere Neuanlagen ersetzt. Dies bedeutet, dass der aktuelle Windpark von vier auf drei Windkraftanlagen reduziert, seine installierte Leistung jedoch zugleich von zwei auf acht Megawatt gesteigert wurde. Der Windpark Düşhorner Heide in Niedersachsen im Heidekreis konnte diesen Sommer fertiggestellt werden. Seine dreizehn Windenergieanlagen verfügen über eine installierte Gesamtleistung von 26 Megawatt. (al)

<http://www.greengecco.de>

Stichwörter: Windenergie, Green GECCO

Bildquelle: Green GECCO

Quelle: www.stadt-und-werk.de